



GOOGLE PIXEL
FRAUEN-
BUNDESLIGA



BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. 1. FC KÖLN

11. SPIELTAG | 28.01.2024, 14 UHR

indeed

LOTTO
Hessen



ELOTRANS
reload

FRANKFURT, *WIR* HABEN EIN DATE.



31.01.2024, 21 UHR
DEUTSCHE BANK PARK

Erlebe die Gruppenspiele der UEFA Women's Champions League live im Deutsche Bank Park.
Tickets ab sofort erhältlich unter eintracht.de und mainaqila.com.

#SGEKOE

GUDE EINTRACHT-FANS,

durch das verschobene DFB-Pokal-Achtelfinale gegen den SC Freiburg sechs Tage später als geplant können wir am heutigen Sonntag endlich sagen: Willkommen zum ersten Heimspiel im Jahr 2024! Hier im Stadion am Brentanobad wollen wir am liebsten direkt da weitermachen, wo wir vor der Winterpause in der Bundesliga aufgehört haben. Da gab es zuletzt einen 3:1-Heimsieg über die TSG Hoffenheim und ein deutliches 4:0 auswärts in Freiburg.

Die Statistik ist vor dem letzten Hinrundenspiel gegen den 1. FC Köln eindeutig: Zehn Spiele gegen den FC in der Bundesliga, zehn Siege – bei einer Tordifferenz von 26:2. Es spricht also nichts gegen die nächsten drei Punkte heute, oder? Ganz so einfach dürfte es nicht werden, denn nach einem Umbruch im Sommer sind die Kölnerinnen gestärkt in die Saison gestartet. Im Kader finden sich zudem nicht zuletzt zwei bekannte Gesichter: Janina Hechler verstärkt seit Sommer die Abwehr, im Sturm wirbelt per Leihe bis Saisonende Carlotta Wamser.



Zehn Siege in zehn Spielen: Heute soll die Statistik gegen den 1. FC Köln makellos bleiben.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Marie Huhn, Paul Schönwetter | **Fotos** imago images, Carlotta Eler, Martin Ohnesorge, Lucas Körner | **Layout** media tools GmbH | **Druck** Kuthal Print GmbH & Co. KG



In der vergangenen Saison noch gemeinsam in Frankfurt im Training, heute könnten Janina Hechler und Carlotta Wamser zusammen im FC-Trikot auflaufen.

GEGNERCHECK

DOPPELTE VERSTÄRKUNG

In der Saison 2022/23 mussten die Kölnerinnen bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt bangen, diesmal würde man sich gerne schon früher absetzen. Mit Leipzig (2:1 im September), Duisburg (4:1 im Oktober) und beim 1. FC Nürnberg (3:1 im November) haben die Domstädterinnen in der Hinrunde die entscheidenden Konkurrenten im Abstiegskampf allesamt besiegt und sich aktuell fünf Punkte Vorsprung erspielt. Den zehnten Zähler gab es beim furiosen 3:3 in Freiburg.

Sieben neue Gesichter auf dem Platz empfing das ebenfalls erst seit dem 1. Juli 2023 von Daniel Weber (erste Station im Frauenfußball, vorher Spielerentwickler beim FC Bayern München) trainierte Team im Sommer. Darunter mit Janina Hechler eine ehemalige Adlerträgerin, die acht Jahre lang in Frankfurt spielte. Trotzdem verstärkte man sich in diesem Winter nochmal zweifach. Neben Stürmerin Carlotta Wamser, die bis Saisonende von der SGE ausgeliehen ist, holte der Effzeh mit Sara Agrež eine slowenische Nationalspielerin. Die 23-jährige Abwehrspielerin lief zwischen 2019 und 2022 für Turbine Potsdam auf, bevor es sie 2022 zum VfL Wolfsburg zog, in der Autostadt kam sie in 18 Monaten jedoch nicht über zehn Einsätze für die erste Mannschaft hinaus.

Beste Scorerin bei den Kölnerinnen ist die erfahrene Sharon Beck, die bereits 140 Bundesligaspiele für fünf Vereine bestritten hat, mit Deutschland U17-Europameisterin 2012 wurde und heute israelische Nationalspielerin ist.



Will beim FC nun richtig in
Deutschland durchstarten:
Martyna Wiankowska.

SPIELERIN IM FOKUS

TORGEFAHR IM MITTELFELD

Meisterschaft, Pokalsieg, Champions-League-Qualifikation – all das hat Martyna Wiankowska in ihrem Heimatland Polen bereits erlebt. 34 Treffer in 45 Spielen für Czarni Sosnowiec ließen 2022 den 1. FFC Turbine Potsdam auf die mittlerweile 27-Jährige aufmerksam werden und in die Bundesliga holen. Statt mit Turbine nach 22 Pflichtspieleinsätzen (erstes Bundesligator gegen Köln) aber in der Saison 2023/24 den Gang in Liga zwei anzutreten, zog es die schnelle Außenbahnspielerin im Sommer weiter in die Domstadt.

Dort legte die 68-fache polnische Nationalspielerin holprig mit einer Gelb-Roten Karte am ersten Spieltag los, kam aber umso stärker am dritten Spieltag gegen Duisburg zurück (zwei Toren, eine Vorlage). Gegen den SC Freiburg folgte am Spieltag acht Saisontor Nummer drei, den Stammspieler hat die Polin aktuell sicher.

- 29 Bundesligaeinsätze mit fünf Toren (9/3 für Köln)
- Erzielte in ihrem ersten Länderspiel (U19) drei Tore
- Meisterin (2021) und Pokalsiegerin (2021, 2022) in Polen

NEUZUGANG AUS JAPAN

Die Eintracht hat sich zum neuen Jahr in der Offensive verstärkt. Die Japanerin Remina Chiba kam von den JEF United Chiba Ladies nach Frankfurt, hat einen Vertrag bis zum 30. Juni 2026 erhalten und war bereits im Trainingslager in Portugal dabei. Die 24-Jährige spielte seit 2022 in der höchsten japanischen Liga und erzielte in 22 Spielen neun Tore.



Neue Adlerträgerin: Die japanische Nationalspielerin Remina Chiba.

Mit der japanischen U17-Nationalmannschaft wurde Chiba, die im ProfiCamp am ersten Tag von Landsmann Makoto Hasebe empfangen wurde, 2016 Vize-Weltmeisterin. Im Juni 2022 debütierte die 1,62 Meter große Spielerin für die japanische A-Nationalmannschaft.

Carlotta Wamser wurde bis zum Saisonende an den 1. FC Köln verliehen, Leticia Santos verließ die SGE zu Jahresbeginn in Richtung Heimat nach Brasilien.

RUND UMS TEAM

- Am vergangenen Dienstag feierte Stina Johannes ihren 24. Geburtstag. Alles Gude nachträglich!
- Topscorerin Lara Prašnikar hat Ende Dezember ihren Vertrag vorzeitig bis zum Sommer 2028 verlängert.
- Vor dem Spiel werden Sara Doorsoun und Pia Wolter für ihr 250. beziehungsweise 100. Bundesligaspiel geehrt, Barbara Dunst (149) und Shekiera Martinez (99) runden ebenfalls bald.

STAAB, CHIBA, ALGARVE

Was macht eigentlich Monika Staab? In der Januar-Ausgabe des Klubmagazins gibt es fünf Seiten zur ehemaligen Vorsitzenden und Erfolgstrainerin des Eintracht-Vorgängers 1. FFC Frankfurt, die mittlerweile in fast 100 Ländern Fußballpionierarbeit betrieben hat. Dazu alles zu Remina Chiba und zum



Trainingslager der Adlerträgerinnen an der portugiesischen Algarve. Die Titelgeschichte: 24 Seiten zu 24 Jahren Peter Fischer als Präsident der Eintracht.



DANKKE, PETER!



2000 — 24 JAHRE PRÄSIDENT — 2024

ZAHLEN

8

Jahre lang spielte Janina Hechler in Frankfurt, bevor sie sich im Sommer dem 1. FC Köln anschloss. Dort kam sie bislang in zehn Pflichtspielen zum Einsatz und feiert am Spieltag ihren 25. Geburtstag.

10

Mal trafen Köln und Frankfurt in der Liga aufeinander. Die Bilanz ist makellos, zehn Mal holte die Eintracht drei Punkte – zuletzt bei zwei 2:0-Siegen in der Saison 2022/23.

4:1

endete das Testspiel des 1. FC Köln gegen Feyenoord Rotterdam in der Wintervorbereitung. Auch die SGE testete gegen den niederländischen Erstligisten und siegte mit 3:1.

2

Gegentore kassierte Frankfurt erst gegen Köln in der Bundesliga bei zehn Aufeinandertreffen. In fünf Heimspielen ist die SGE noch ohne gegnerisches Tor.

26

Scorerpunkte machten Lara Prašnikar im Kalenderjahr 2023 zur Topscorerin der gesamten Liga. Auch mit 54 Schussvorlagen steht sie an der Ligaspitze.

DIE KADER



Tor

1	Stina Johannes	10	0	0
21	Hannah Johann	0	0	0
26	Cara Bösl	0	0	0

Abwehr

4	Sophia Kleinherne	9	0	0
13	Virginia Kirchberger	6	0	0
17	Pia-Sophie Wolter	9	0	1
18	Verena Hanshaw	8	0	0
22	Nadine Riesen	6	0	0
23	Sara Doorsoun	9	1	0
24	Anna Aehling	0	0	0
25	Jella Veit	1	0	0
29	Dilara Acikgöz	3	0	0

Mittelfeld

8	Lisanne Gräwe	10	1	0
11	Jonna Brengel	0	0	0
20	Ilayda Acikgöz	4	0	0
27	Sophie Nachtigall	1	0	0
28	Barbara Dunst	10	4	5
31	Tanja Pawollek	10	0	0

Angriff

7	Lara Prašnikar	10	3	6
9	Shekiera Martinez	8	1	1
10	Laura Freigang	10	5	1
14	Géraldine Reuteler	7	0	1
15	Remina Chiba	0	0	0
19	Nicole Anyomi	9	5	4

Tor

1	Jasmin Pal	9	0	0
12	Paula Hoppe	2	0	0
24	Josefine Osigus	0	0	0

Abwehr

2	Sofie Vendelbo	9	0	0
4	Sara Agrež	0	0	0
5	Celina Degen	8	0	0
14	Carlotta Imping	5	0	0
18	Andrea Gavrić	4	1	0
21	Anna Gerhardt	10	1	1
25	Laura Donhauser	7	0	0
28	Janina Hechler	8	0	0

Mittelfeld

6	Lotta Cordes	7	0	0
7	Manjou Wilde	2	0	0
8	Laura Vogt	10	0	3
9	Adriana Achcińska	7	1	0
10	Sharon Beck	10	3	1
11	Alena Bienz	3	0	0
16	Lilith Schmidt	0	0	0
26	Martyna Wiankowska	9	3	1
27	Lena Uebach	6	0	0

Angriff

13	Emma Lattus	0	0	0
19	Dóra Zeller	10	2	0
20	Meike Meßmer	7	1	1
22	Natalia Padilla-Bidas	8	0	0
23	Marleen Schimmer	7	2	2
29	Selina Cerci	0	0	0
30	Carlotta Wamser	0	0	0

Trainer Niko Arnautis

Trainer Daniel Weber

11. SPIELTAG

1		VfL Wolfsburg	24:7	25
2		FC Bayern München	19:4	24
3		Eintracht Frankfurt	22:11	20
4		TSG Hoffenheim	26:16	17
5		SGS Essen	15:7	17
6		Bayer 04 Leverkusen	19:12	16
6		SV Werder Bremen	18:11	13
8		SC Freiburg	13:23	12
9		1. FC Köln	14:19	10
10		RBL Leipzig	8:21	6
11		1. FC Nürnberg	5:26	5
12		MSV Duisburg	6:32	2

26. - 29. JANUAR

Fr., 18.30 Uhr
SVW – B04

Sa., 12 Uhr
RBL – SCF

Sa., 14 Uhr
FCB – TSG

So., 14 Uhr
SGE – KOE

So., 18.30 Uhr
MSV – FCN

Mo., 19.30 Uhr
SGS – WOB

MATCHDAY SPECIAL



RABATT AUF

BEANIE SGE

13€

MATCHDAY SPECIAL